

Bürgerverein Mosigkau e. V.



MOSIGKAUER BOTE

17. Jahrgang Nr. 61 Januar/Februar/März 2025

Jetzt stehen wir alle vor den neuen Kalendern
und freuen uns wieder aufs neue Jahr.

Wir wollen uns bessern, wollen viel
verändern,
und sind doch froh, wenn's wieder wird, wie
es war.

Wir machen Pläne von Neujahr bis Silvester,
darüber noch hinaus, das ist doch klar!
Doch Bequemlichkeit ist unseres Eifers
Schwester,
so reicht es oft nur von Silvester bis Neujahr.

Karl Werner Dickhöfer

Der Bürgerverein Mosigkau e. V. wünscht
allen Mosigkauerinnen und Mosigkauern ein
glückliches, gesundes und erfolgreiches
Neues Jahr 2025!



Stadtparkasse Dessau
IBAN-Nr.: DE28 8005 3572 0030 155768
BIC-Nr.: NOLADE21DE
VR: 2015 AG Stendal
St.-Nr. 114/143/07932
E-Mail: buergerverein@mosigkau.net
Web: <https://buergerverein.mosigkau.net>

Bürgerverein
Mosigkau e.V.
Knobelsdorffallee 4
06847 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/ 5167175
Fax: 0340/ 5167176

Neues vom Bürgerverein Mosigkau

Jeder Verein in Mosigkau hat mit der Tatsache zu kämpfen, dass die Mitwirkenden älter werden und mit den vorhandenen Kräften Veranstaltungen geplant und durchgeführt werden müssen; auch fehlt es oft an Nachwuchs.



Von links: Siegfried Büttner, Kerstin Wendeborn, Jan Bresching, Katrin Wendler, Werner Georges

Auf der Mitgliederversammlung des Bürgervereins wurden daher auch personelle Veränderungen im Vorstand des Vereins beschlossen und als neue Vorstandsmitglieder Kerstin Wendeborn und Jan Bresching gewählt. Beide werden mit Katrin Wendler, Werner Georges und Siegfried Büttner unseren Verein weiterführen und ihre Ideen mit einbringen.

An dieser Stelle möchten wir ein besonderes „DANKESCHÖN“ an Klaus Pietschner und Christian Rudolph für ihre jahrelange Mitwirkung und Unterstützung der Vereinsarbeit sagen.

Beide Gründungsmitglieder verabschieden sich in den wohlverdienten Ruhestand. Wir können aber weiter auf ihre Erfahrungen zählen, was uns eine große Hilfe sein wird.

Auch in den letzten Monaten wurden mehrere Veranstaltungen für die Mosigkauer organisiert und durchgeführt, u.a. am 28. September das Schäferfest mit verschiedenen Verkaufsständen und musikalischer Unterhaltung durch Liz Black; am 17. November das Weimarer Kabarett mit ihrem Programm „Quatsch mit Quote“ und am 30. November der Duett- und Arienabend im Bürgerhaus.



Schäferfest 2024

Was uns besonders freut, ist der Zuspruch unserer Bürgerschaft, die beim Kaffeekränzchen im Bürgerhaus ein gemeinsames Treffen bei Kaffee und Kuchen genießen – herzlichen Dank an Marion Fricke.



Weimarer Kabarett „Quatsch mit Quote“

Der Bürgerverein Mosigkau e.V. wird weiterhin Veranstaltungen dieser Art durchführen und die Räumlichkeiten des Bürgerhauses zur Nutzung zur Verfügung stellen.



Duett- und Arienabend
im Bürgerhaus

Auch wir suchen junge, engagierte Leute, die Lust haben, an der Planung und Durchführung von Veranstaltungen mitzuhelfen oder uns bei der Vermietung und Pflege unterstützen.

Aktuell haben wir nun zwei Teams gebildet, die die Raumpflege übernehmen.

Wir blicken mit Freude auf das

Jahr 2025 bei dem auch wieder viele Veranstaltungen auf uns warten: Preisskat, Kabarett, Schäferfest, Ostereiermalen nach sorbischem Brauch oder das Kaffeekränzchen stehen auf dem Plan und natürlich dürfen auch der Mosigkauer Bote und die Webseite für Mosigkau nicht fehlen.

Habt Ihr Interesse, meldet Euch bitte beim Bürgerverein Mosigkau.

Ihr Jan Bresching

Vorstand Bürgerverein Mosigkau

Informationen vom Ortschaftsrat

Rückblick und Ausblick - Mosigkau

Das Jahr 2024 neigt sich dem Ende zu, und für Mosigkau war es ein Jahr voller Ereignisse – leider nicht immer von guter Natur, was wir uns für unseren Ort gewünscht hätten. Besonders die Kommunalwahl im Sommer und die damit verbundene Wahl des neuen Ortsbürgermeisters verliefen nicht so, wie es sich viele erhofft hatten. Die Folge waren leider Auseinandersetzungen und Machtkämpfe, die unserer kleinen Ortschaft nicht gutgetan und auch gespalten haben.

Doch trotz dieser schwierigen Phase gibt es auch positive Entwicklungen: Es haben sich Mosigkauer zusammengefunden, die sich stärker in das Geschehen unseres Ortes einbringen wollen. Sie bringen frische Ideen und eine klare Vision mit, möchten nicht nur den Ortschaftsrat unterstützen, sondern auch viele andere Menschen im Ort erreichen und miteinander verbinden. Vielen Dank an dieser Stelle an beide Wählergruppen für ihr Engagement.

Besonders erfreulich in diesem Jahr war die rege Teilnahme an den vielen Veranstaltungen, die unsere Vereine organisiert haben. Vom regelmäßigen Kaffeetrinken im Bürgerhaus, über interessante Vorträge im Schloss und im Heimatmuseum Mosigkeum, bis hin zu Festen wie dem Oktoberfest, dem Erntedankfest und dem Schäferfest – die vergangenen Monate waren bunt und abwechslungsreich. Auch hier ein Dank an alle Vereine mit ihren Mitgliedern und freiwilligen Helfern.

Ohne Menschen mit dieser Kraft wäre das alles nicht möglich.

Natürlich benötigen die Vereine finanzielle Unterstützung. Wir werden uns als Ortschaftsrat dafür einsetzen, dass diese – trotz Haushaltssperre – ausgezahlt werden.

Ich wünsche Ihnen allen eine besinnliche Weihnachtszeit, viele schöne Stunden im Kreise Ihrer Familien und hoffe, dass wir im kommenden Jahr 2025 mit neuen, positiven Perspektiven und ohne Vorurteile, aber mit Offenheit für Neues und Schönes gemeinsam durchstarten können.

Ihr Ortschaftsrat Mosigkau

Andreas Mrosek, stellv. Ortsbürgermeister

Liewe Freinde von de Mosigksche Mundart,



'S neie Jahr '25 is nu jekomm', un ich winsche for uns alle Friedn, Jesundheet un ville Jelicke! Dass alle jenunk zu beißn hann un an Dach ewwern Koppe. Vor allen awwer, dass sich alle jut vertraaren un keener an Neidhammel is. Denne kann uns eejentlich jarnischt passiern. Heite will ich noch anne

Jeschichte von unse Nabbern von frieher vorzähl'n. Vill Spaß beis Läs'n!

Eire Kristina Schlansky

Neie Mosigksche Jeschichtn

Juuse Nabberschaft bei uns heeme

Kettners

De Mutter Lewin nehm uns hosse als Nabbern zwee Weiwesen - auses Sudetnland. De Frau Anna Kettner un die ihrte Tochter Elsa. Se wohntn in an kleenes braunes Holzheischn mit weiße Fensterrahm' un jriene Fensterladns dran. Von's Jahrntierchen junk an lanker Weech bis ans Heischen ran. Se hossn in ihrtn Jaartn an paar ahle Appelbeeme un oh Pflaumbeeme stehn. Dadrunner an paar Beete mit Jemiese un an paar Blum': Joldlack, Marjeriten un scheene große Aesternstreicher.

De Mutter Anna Kettner war schont sehre ahtl, hosse an'n Buckl un junk immer sehre jemächlich lankhin, weil se immer ville Schmarzn in de Beene hosse.

Nach Eugèn Burnand,
Alte Frau mit Stock,
Ende 19. Jahrhundert



De Koppkuhke [=Kopftuch] hosse se immer uff un immer ihrtn ahln Krickstock bei sich. Schlimm war, dass se de Kinner mennijesma hänseln tatn, was ich sehre jemein fand. „Hexe Hexe Kau –Kau“, tatn se rufen un hässlich lachn datorbei. De arme ahle Anna! Awwer se kunne noch juuse Powidltatschkerln machen [Teigtaschen aus Mehl mit oder ohne Kartoffeln und Quark, mit Pflaumenmus, mit Zimt und Rum gewürzt, gefüllt]. Das Rezept hossn se aus ihrte ahle Heimat mitgebracht.



Powidltatschkerln, süße, sehr wohlschmecken Mehlspeise aus dem Sudetenland

Elsa, de Tochter, war anne kleene knuwwelije Frau un nich so janz dolle „helle“, awwer se war sehre fleißich un junk in de Ell BE Jeh arweedn. Uffn Acker zu's Riehmhackn un -vorziehn war se dorrbei un später denne ins Schälwark bei Kochstedt zu's Kartoffelschäl'n. So tat se sich ihrtn Unnerhalt schwer vordien'n un war oh stolz druff! Elsa hosse noch an'n Bruder, Rudolf, der mit seine Frau Selma anne StraÙe weiter ohm lähm tat.

Rudolf tat in'n Harwest immer sehre frieh uffstehn un nah de Steenpilze kuhkn. Un wenn mier denne in'n Resslink kam', hosse der de bestn Pilze schont rausjeholt, dn Abfall lähn laßn un nur de ahln vorkrepeltn Steenpilze stehn laßn. Dadrewwer warn mor denne ofte sehre arjerlich. Selma war an richtjer „Sauertopp“ un jarnich nett zu ihrte Vorwandten ann Biwerbau. Se hosse immer mit se rumjemeckert. Als Anna Kettner später mächtich krank wurre, lähte se sich ins Bedde in de klitzkleene Schlafbutze un stund nich mehr uff. Meine Mutter junk sehre ofte rewwer bei se, telefonierte nah de Ducktern Frau Krodell und half bei de Pflege, weil Elsa 'n janzn Tahk uff Arweed war. Un Selma kam oh nich mah nah se kuhkn... De arme



Anna wurre janz jelb ins Jesichte un starb denne an Krewes.

Nu war's Elsch'n janz alleene un musste sich erschtma dran jewehn'n, dass se nu nich mehr von de Mutter jesaht krichte, was se machen soll.

Awwer se wurre lankam selbständig. Als Rudolf un Selma jestorm warn, erwete se den ihrtn weißn Spitz, der oh ziemlich „falsch“ war. Nu war se nich mehr so alleene un rief den immerzu



ziemlich laut: „Puppchn! Puppchn!“

Friehmorjens bis ahmds. Ofte sinn mor schont frieh um sechse dadorvon uffjewacht. Wo Puppchn denne oh jestorm war, hosse se anne Katze, die se immer dn liehm lang` Tahk rufn tat: „Peeterle! Peeterle!“

Vor Jewitter hossen Anna un Elsa immer mächtich Respekt. Wanneher dunkle Wolkn uffziehn tatn, lähtn se de Fensterlahns an un junkn in ihrte dunkle Wohnkiche - dn eenzjen jroßn Raum nehm de Schlafbutze ins kleene Heischn. Uffn Kichntisch mit de Wachstuchdecke stelltn se an umjedrehtn Kaffeetopp, machtn sich an Licht dadruff an un betetn. Wo Elschn denne ohne de Mutter alleene jeblemm` war un an Jewitter uffzook, frahte se mich ewwern Zaun: "S ward doch keen Unwetter komm`, wahrnee?" Un ich wulle se buruhijen un sahte druff: „Ach, Elsa, das zieht je viellei vorbei, ma sehn“, awwer mein Bruder, der se jernt neckn tat, sahte: „Ja, nu freilich, dort hingene kimmet `s schont ganz blau hook!“

De kleene Elsa kunne das jar nich aushaaln un jewehnte sich nu an, bei an Jewitter immer ringsrum bei de Nabbersch zu jehn, wenn se de Fensterlahns zujemacht hosse. Ma kam se bei uns, denne ma bei Jendros oder bei Anderschs oller Kriejers un jammerte vor Angst bei



jehn Blitz... Mor wurre ganz narrsch dadorvon. - Awwer jusse Nabbersch helfn sich ehm immer, wahrnee?

Elsas` kleenes Heischn steht noch, awwers sieht nich mehr so scheene aus wie dunnemals, wo's dunkelbraun war un ohm ann Jiwel nahn Teich zu an scheenes jeschnitztes Vorelnest mit Veejel drinne anjenarelt war.

(Fortsetzung folcht)

Neues von der Feuerwehr



In den vergangenen Monaten gab es viel Aktivität in unserer Feuerwehr. Die Einsatzabteilung wurde insgesamt dreimal alarmiert. Unter diesen war einmal ein falscher Alarm, sodass wir keine Maßnahmen ergreifen mussten. Die verbleibenden zwei Alarmierungen dienten als Übungen. Im Oktober trainierten wir im Ortsteil Siedlung den Umgang mit einem Kellerbrand.

Anfang November fand eine Übung zu einer Verpuffung in einem Gewerbebetrieb statt, bei der wir die Zusammenarbeit mit der Ortswehr aus Kochstedt beim Löschen und Durchsuchen eines verrauchten Gebäudes erproben konnten. An dieser Stelle möchten wir der Firma BauGrüger herzlich für die Bereitstellung des Geländes und die Verpflegung unserer Kameradinnen und Kameraden danken.



FF-Frühblüher

Darüber hinaus haben wir im Oktober unsere Naturprojekte mit der Kinder- und Jugendfeuerwehr umgesetzt. Die Jugendfeuerwehr pflanzte etwa 80 kleine Eichen in einem Waldstück in Mosigkau, während die Kinderfeuerwehr auf unserer Wiese am Gerätehaus

Zwiebeln für Frühblüher setzte. Ein besonderer Dank geht an das Naturbad, wo die kleinen Eichen bis zum Frühjahr gedeihen konnten, sowie an die Blumen- und Kranzbinderei Kwiatkowski und Frau Joost für die Spenden der Frühblüher.

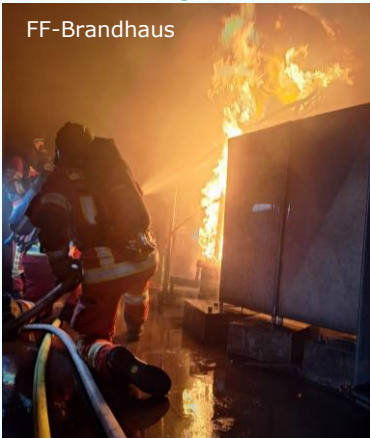
Das Highlight für unsere Jugendfeuerwehr war der Berufsfeuerwehrtag im November. Dabei verbrachten die jungen Kameradinnen und Kameraden 24 Stunden bei der Feuerwehr, genau wie bei einem echten Dienst in der Berufsfeuerwehr.

Die Betreuer hatten ein spannendes und abwechslungsreiches Programm organisiert, unter anderem eine Besichtigung der Feuerwache in Vockerode, die Lösung eines Escapegames (Fluchtspiel) sowie eine Ausbildungseinheit, bevor die Übernachtung im Gerätehaus und eine Einsatzübung anstanden.



FF-Bäume pflanzen

FF-Brandhaus



Die Themen Ausbildung und Weiterbildung sind nicht nur für die jungen Brandschützer von Bedeutung. Auch die Kameradinnen und Kameraden der Einsatzabteilung bilden sich kontinuierlich weiter.

In den letzten Wochen wurden zwei neue Atemschutzgeräteträger ausgebildet, ein Kamerad nahm am Lehrgang zur Technischen Hilfeleistung teil und mehrere Mitglieder besuchten die Feuerweherschule in Heyrothsberge, um Lehrgänge im Brandübungshaus sowie zur Weiterbildung in der Jugendbetreuung zu absolvieren und

ihre Fähigkeiten als Führungskraft auszubilden.

In der bevorstehenden Weihnachtszeit werden wir unser Gerätehaus festlich schmücken und erstmals einen Weihnachtsbaum auf unserer Wiese aufstellen. Ein herzlicher Dank geht an die Familie Berger für die Spende des Weihnachtsbaums sowie an alle Helfer und alle, die uns mit Sachspenden und finanziell unterstützt haben.

Wir wünschen allen Mosigkauerinnen und Mosigkauern ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr.

Carina Guntern



Unser Jahr 2024 im Kindergarten

“Mosigkauer Schlosskinder “

Kaum zu glauben, aber wahr, das Jahr 2024 geht vorbei.

Im März starteten wir mit unserem **Faschingsfest**. Die Kinder trugen alle sehr schöne Kostüme, von Prinzessin bis Harry Potter war an diesem Tag alles vertreten. An dieser Stelle ein **DANKE** an unsere Eltern, die für ihre Kinder das Frühstücksbuffet vorbereitet haben.

Im April stand dann schon das **Osterfest** vor der Tür. Herr Zabel brachte uns Küken zum Ansehen vorbei. Vielen **DANK** dafür. Alle Kinder, Groß und Klein, machten sich im Schäfergarten auf die Suche nach den Ostergeschenken, die uns der Osterhase brachte.

Als Überraschung für die Senioren in der **Tagespflege** **“Vergissmeinnicht“** haben die großen Kinder ein kleines musikalisches Programm aufgeführt. Die Freude der Senioren hat uns alle sehr gefreut.

Es war wieder an der Zeit, unser Gelände für den Frühling vorzubereiten. **DANK** der Unterstützung von den Eltern war alles schnell fertig.

Im Mai feierten wir unsere **Mamas** und **Papas**. Die Kinder führten ein kleines Programm auf. Im Anschluss gab es leckeren Kuchen. Auch die **Omas** und **Opas** kamen auf ihre Kosten. Als Erinnerung an diesen Tag bekamen sie ein schönes Foto geschenkt.

Auch unsere Kleinsten hatten im Mai einen schönen Ausflug in den **Tierpark** nach Köthen. Es war für alle ein sehr schöner Tag und die kleinen erzählten noch eine ganze Weile davon.

Am 1. Juni hieß es dann "Die Welt gehört in Kinderhände". Zum **Kindertag** tanzten und sangen wir viel. Als Höhepunkt gab es am Vormittag einen Eiswagen und zum Mittagessen für jedes Kind eine Happy Meal Tüte von McDonald's.

Im Juni und im November fanden wieder unsere **Altpapiersammel-Aktionen** statt. Hier möchten wir uns bei allen Spendern bedanken. Besonders **DANKEN** wir René Lehmann für die Organisation des Containers.

Auch beim **Wilhelminenfest** konnten wir uns mit einem kleinen Programm und selbstgebackenen Kuchen der Eltern präsentieren. Unsere Kinder hatten sehr viel Freude ihre Tänze aufzuführen.

Ende Juli hieß es dann **Abschied** nehmen von unseren **Schulanfängern**. Mit einem kleinen Programm starteten die Kinder das Abschlussfest. Der Höhepunkt war dann, die Nacht im Kindergarten zu verbringen.

Nach unserer Schließzeit konnten wir im August unsere neuen Kinder herzlich willkommen heißen.

Am 14. September fand in Mosigkau wieder der **Weltkindertag** statt. Wir hatten unsere Großspiele dabei, wo sich die Kinder und auch die Erwachsenen ausprobieren konnten. Ganz beliebt war unsere Kuh Klara, hier wurde das Melken ausprobiert.

Im November boten wir unseren Eltern einen **Informationsabend** zum Thema "Sprache" an. Frau Vetter, die Logopädin, führte dazu einen sehr spannenden Abend durch. An dieser Stelle vielen **DANK** für den informativen Abend.

Mitte November hieß es dann, der Weihnachtsmarkt steht vor der Tür. Es gab einen **Bastelabend**, wo sich die Eltern und Erzieher getroffen haben, um Keramikfiguren anzumalen und Adventsgestecke zu basteln. Wir **DANKEN** Anja für das Bereitstellen der Keramikfiguren und der Farbe.

Am 29.11.2024 fand unser **Weihnachtsmarkt** statt. Hier gab es leckere Waffeln, Würstchen, Gulaschsuppe, Tee und als großes Highlight die Freiwillige Feuerwehr Mosigkau. **DANKE** für Eure Unterstützung.

Im Dezember hatten wir am 10.12.2024 unseren letzten Auftritt für dieses Jahr.

Zum Weihnachtstreff im Schäfergarten werden wir ein paar **Weihnachtslieder** singen und hoffen auf die tatkräftige Unterstützung der Besucher.

Wir möchten uns bei allen Kindern, Eltern und Unterstützern bedanken, die uns dieses Jahr bei allen Festen und im Tagesablauf unterstützt haben.

Das Kita-Team "Mosigkauer Schlosskinder" wünscht allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2025. Paula Heenemann

Liebe Bürgerinnen, Bürger und Vereine von Mosigkau,

das Jahr 2024 neigt sich langsam dem Ende zu. Zahlreiche Veranstaltungen der Vereine und auch privater Organisatoren haben das Leben in der Ortschaft wieder sehr bereichert.

Ob Faschingsveranstaltungen des TSV, Wilhelminenfest, Mountainbike-Rennen, Kleinkunstfestival, „Kinderfest des Dessauer Westens“ auf dem Sportplatz, Schäferfest, Oktoberfest im Naturbad, Martinsfest, Advent in den Höfen, um nur einige aus der langen Liste aufzuzählen. In Mosigkau war wieder richtig was los und die Planungen für das nächste Jahr laufen ebenfalls schon wieder auf Hochtouren, wie man beim letzten Stammtisch der Vereine erfahren konnte. Auch das „Kaffeekränzchen im Bürgerhaus“ wird sehr gut angenommen. Hier trifft man sich regelmäßig zum geselligen Beisammensein auf einen Plausch oder zu Gesellschaftsspielen, natürlich bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen.

Ein großes Dankeschön an dieser Stelle an die Freiwillige Feuerwehr, die nicht nur im Brand- und Katastrophenfall vor Ort ist, sondern auch die Veranstaltungen in der Ortschaft immer tatkräftig unterstützt, sowie an alle Vereine, Organisatoren, Unterstützer, den Ortschaftsrat und Sponsoren, die das ermöglichen. Turbulent ging es in diesem Jahr nicht nur im aktuellen Weltgeschehen zu, auch im kleinen Mosigkau erhitzen sich die Gemüter. Ich wünsche mir für die Ortschaft, dass mit den besinnlichen Tagen zur Weihnachtszeit auch wieder Ruhe einkehrt.

In diesem Sinne möchte ich Ihnen und Ihren Familien ein schönes Weihnachtsfest wünschen. Kommen Sie gut und gesund ins neue Jahr.



Ihre Ortschaftsassistentin Marion Fricke

Heimatverein Mosigkau e. V. – Aufruf!

Gesangvereine in Mosigkau

Wir, der Heimatverein Mosigkau e.V., haben die Vereinsfahne des Mosigkauer Gesangvereins „Sängerkreis“ übereignet bekommen und danken dem Spender herzlich! Wir werden das sehr gut erhaltene Stück in die Ausstellung im MOSIGKEUM einfügen.

Zur Vereinsfahne gibt es bis jetzt nur spärliche Informationen. Wie wissen, dass es in Mosigkau in der Vergangenheit mehrere Gesangvereine (wohl auch parallel existierende) gegeben hat.

Hiermit fragen wir die Bewohner von Mosigkau und ehemalige, ob in den Familien noch Erinnerungen zu diesem Verein vorhanden sind. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir entsprechende Informationen erhalten würden.

Wenzel Mach



Kontakt: Mail: info@heimatverein-mosigkau.de oder Tel. 01743454741

Der Beitrag des Hundesportvereins Mosigkau zum Kinderfest des Dessauer Westens in Mosigkau

Wir hatten unsere diesjährige Show unter das Motto "Mosigkauer Hundespiele" gestellt.

Gestartet sind wir mit Einmarsch zur Fanfare, allen voran Happy als Fahnenträger.

Es folgte die "Eröffnungsschau", wo wir Elemente des Gehorsams präsentierten.

Pia fungierte dann als Co- Moderatorin, indem sie auf meine Fragen immer bellend antwortete. (Für alle die nicht hündisch verstanden, habe ich ihre Antworten natürlich übersetzt.)

Fahnenträger Happy



Vorstellung der Hunde



Co- Moderatorin Pia



Dann lieferten sich Lando und Spencer ein Duell im Turnierhundesport. Gestartet sind sie in den Disziplinen: Slalom, Hürdenlauf und Hochsprung.

Einmarsch der Hunde



Im Anschluss zeigten Pia und Mini ihr Können beim Hoopers. Es folgte ein Wettstreit im Rally Obedience (Schneller Gehorsam) zwischen Mini und Lando.

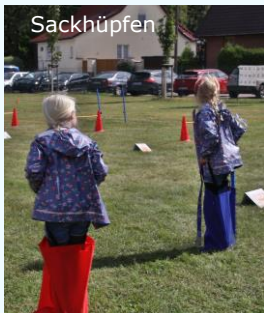
Rally Obedience Mini und Lando



Eierlaufen



Sackhüpfen



Zwischen den einzelnen Wettkämpfen fanden Wettkämpfe für die Kinder statt. So sollten sie unseren Hunden z.B. zeigen, wie Sackhüpfen funktioniert. Am Schluss verabschiedeten sich die Hunde und liefen noch eine Ehrenrunde.

Manuela Kempf – HSV Dessau-Mosigkau e.V.



z. B. ab
2,34 €
monatlich

**Familie schützen:
so wichtig.
Familie absichern:
so einfach.**

**Mit Deutschlands bester
Risikolebensversicherung.**

Vom günstigen Grundsatz bis zum Premiumschutz bleiben Sie mit der ERGO Risikolebensversicherung immer flexibel. Jetzt gleich hier informieren und abschließen.



**Geschäftsstelle
René Willmer**

Leipziger Str. 93
06766 Bitterfeld-Wolfen
Tel 03494 699640
rene.willmer@ergo.de
www.rene-willmer.ergo.de

Einfach, weil's wichtig ist.

ERGO

Zahnzusatzversicherung mit Sofortleistung

Abschließen, wenn es eigentlich schon zu spät ist

Für ein Lächeln ist es nie zu spät.



Die ERGO Zahnzusatzversicherung mit Sofortleistung. Vereinbaren Sie jetzt einen Termin.

ERGO

Ihre Vorteile
Verdoppelung Festzuschuss
Ihrer gesetzlichen Krankenkasse
– auf bis zu 100 %
der Gesamtrechnung.

**René Willmer
Geschäftsstelle**

**Leipziger Str. 93
06766 Wolfen
Tel. 03494 - 699 640**

www.Rene-Willmer.ERGO.de



ERGO

Das Geheimnis unseres Erfolgs ist, dass wir außergewöhnliche Strecken gegangen sind, um die besten Leute der Welt einzustellen.

DEUTSCHLANDS BELIEBTESTE PFLERGEPROFIS

www.Pflege-Willmer.de

Tel.: 0340 - 57 11 79 33
Pflegedienst Conny Willmer

Hier fühle ich mich wohl

Das Mitarbeiterorientierte Unternehmen
Lohnsiegel Sachsen-Anhalt

Pflegedienst Conny Willmer



Öffnungszeiten des Ortschaftsbüros

Montag - Donnerstag: 9:00 – 14:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

ACHTUNG! Kontaktieren Sie mich auch gerne per Telefon oder E-Mail und nutzen Sie bitte auch den Anrufbeantworter sowie den Briefkasten am Bürgerhaus oder vereinbaren vorab einen Termin. Die Abfallkalender für das Jahr 2025 können bei Bedarf bei mir im Büro abgeholt werden.

Öffnungszeiten „Jugendtreff“

Der Jugendtreff bleibt bis auf weiteres geschlossen.
An einer Lösung wird gearbeitet.

Ansprechpartner vor Ort zu den oben angegebenen Öffnungszeiten

Ortschaftsassistentin Frau Fricke

Tel.: 0340/561 23 23

(bitte ggf. auch den Anrufbeantworter nutzen)

Marion.Fricke@dessau-rosslau.de



Kontaktaten für Veranstaltungswünsche, Vermietung, Kartenvorverkauf und Bestellungen:

Postanschrift:

Bürgerverein Mosigkau e. V. Knobelsdorffallee 4; 06847 Dessau-Roßlau

Ansprechpartner:

Frau Katrin Wendler, Herr Siegfried Büttner

Telefon:

0340/5167175 (bitte den Anrufbeantworter nutzen)

Fax:

0340/5167176

E-Mail:

buergerverein@mosigkau.net

Spenden für den Verein können auf folgendes Konto überwiesen werden:

Stadtsparkasse Dessau; IBAN: DE28 8005 3572 0030 155768; BIC: NOLADE21DES



Der Bürgerverein und ich als Ortschaftsassistentin laden alle Interessierten recht herzlich regelmäßig zu einem geselligen Beisammensein, unserem

„Kaffeekränzchen im Bürgerhaus“

jeden zweiten Mittwoch im Monat ein. Hier die nächsten Termine zum Vormerken:

8. Januar 2025 - 12. Februar 2025 - 12. März 2025

jeweils von 15.00- 17.00 Uhr – Für Kaffee, Kuchen und Getränke ist gesorgt. **Zur besseren Planung bitte ich um eine Voranmeldung**

Tel: [0340-5612323](tel:0340-5612323) bitte auch den Anrufbeantworter nutzen!

Herzlichst Marion Fricke – Ortschaftsassistentin Mosigkau

Mosigkauer Karneval 2025

Sportheim Mosigkau

Freitag 21.02.

Samstag 22.02.

Sonntag 23.02.

Familien- und Seniorenfasching

Eintritt

Ausverkauft

16 €

13 €

Kinder bis 12 Jahre frei

Beginn

19:22 Uhr

19:22 Uhr

13:00 Uhr

Musikalische Umrahmung:

DJ Christian

Gastronomische Versorgung:

Mr. Singh (kein Verzehr mitgebrachter Speisen und Getränke)

Vorbestellungen von

0162 35 46761

Karten und Informationen:

Karneval_Mosigkau@gmx.de

Verkauf und Abholung der Karten:

Sonntag 15.12.2024

Freitag 10.01.2025

Sportheim

Sportheim

13:00 bis 14:00 Uhr

18:00 bis 19:00 Uhr



Samstag, 08.03.2025

Mädels-Abend

Frauentagsfeier

im Sportheim Mosigkau

Einlass ab 18.00 Uhr, Start 19.30 Uhr

Preis: 10,00 €

Kartenvorverkauf ab 14.02.25
von 18-19 Uhr im Sportheim

Informationen aus der Waldorfschule

Neuer Physikraum für die Oberstufe



Im Zuge des Aufbaus unserer Oberstufe haben wir einen neuen Physikraum eingerichtet, der eine Kombination aus klassischem Unterrichts- und Fachkunderaum darstellt.

Der neue Raum ermöglicht uns, den Physikunterricht vielseitig und praxisorientiert zu gestalten.

Der Physikunterricht an Waldorfschulen folgt einem ganzheitlichen Konzept, das darauf abzielt, die Naturphänomene durch eine enge Verbindung von Beobachtung und Experiment zu erschließen.

Im Mittelpunkt stehen Versuche und Experimente, die den Kindern eine unvoreingenommene Wahrnehmung der Erscheinungen ermöglichen. So sollen physikalische Zusammenhänge nicht nur verstanden, sondern auch im Zusammenhang mit der Natur wertgeschätzt werden.

Unser neuer Physikraum bietet die nötige Ausstattung, um diesen Ansatz umzusetzen. Neben modernem Experimentiermaterial schafft die flexible Gestaltung des Raumes optimale Bedingungen, um theoretische Inhalte mit praktischen Versuchen zu verbinden. Dadurch wird der Unterricht lebendig und regt zum forschenden Lernen an.



Wir freuen uns, den Schülerinnen und Schülern der Oberstufe mit diesem Raum neue Möglichkeiten für das Entdecken und Verstehen physikalischer Prozesse zu bieten.

Eisbaden

Im Naturbad Mosigkau

**Gemeinsam mit Euch wollen wir das Eisbaden
im Naturbad ins Leben rufen!**

Am 05.01.2025

10.00 - 12.00 Uhr

Eintritt 2,00€ (Kinder frei)

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Kommt vorbei!

Ob Teilnehmer oder Zuschauer.

**Wir freuen uns auf Euren Besuch und
Unterstützung für die mutigen Eisbader**

Informationen und Veranstaltungen im Naturbad

Das Oktoberfest war die letzte Veranstaltung in diesem Jahr im Naturbad. Sie wurde nicht nur von den Mosigkauern gut angenommen, sogar Gäste aus dem Schwarzwald feierten mit uns. Ob Hüpfburg, Eierlauf, Sackhüpfen, Maßkrugstemmen, Tanz – es war für jeden etwas dabei.

Auch wenn sich das Kalenderjahr dem Ende zuneigt, wird das neue bereits vorbereitet. Der Naturbadverein plant nicht nur die traditionellen Events wie Osterfeuer, Fischerstechen oder Oktoberfest.

Das Jahr 2025 beginnt am **5. Januar** mit den **Eisbadern**.

Dazu laden wir Teilnehmer und Zuschauer von 10-12 Uhr in unser winterliches Naturbad ein. Nach dem



Osterfeuer am 9. April wollen wir am **29. Mai** den **Männertag** im Naturbad feiern. Die **Saisoneneröffnung am 31. Mai** verbinden wir mit einem

Kinderfest. Erstmals soll am **14. Juni** ein **Simson-Treff** stattfinden. Neben einer Ausstellung dieser Zweiräder gibt es auch Verpflegung durch den Verein und anschließend eine Disco. Das Fischerstechen ist voraussichtlich nach dem Wilhelminenwochenende geplant. Zum **Oktoberfest am 4. Oktober** erwarten wir mindestens so viele Feierlustige wie im letzten Jahr. Das Jahr beenden im Dezember wieder die Eisbader.

Der Vorstand möchte sich bei allen Mitgliedern, Sponsoren, Helfern und Freunden des Naturbades für die fleißige Unterstützung bzw. gute Zusammenarbeit recht herzlich bedanken und wünscht ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für 2025.

Marina Guntern

Der Vorstand Förderverein Naturbad Mosigkau e.V.



KULINARISCHE STERNE
SACHSEN-ANHALTS

Anhalt(en) & Genießen

2. MOSIGKAUER GENUSSMESSE

22.03.2025

REGIONALE PRODUKTE
VON LOKALEN
HERSTELLERN & HÄNDLERN

BUNTES
RAHMENPROGRAMM

09:00 – 19:00 Uhr
Wirtschaftshof Mosigkauer Schloss
Kornichhofallee




**WILHELMINEN
FEST**
MOSIGKAU
ANHALTER STRASSE

WWW.WILHELMINE.MOSIGKAU.NET

  [WILHELMINENFEST.MOSIGKAU](https://www.instagram.com/wilhelminenfest.mosigkau)

20.-22.
JUNI

**EINTRITT
FREI**

JUGENDDISCO - REITERSPIELE
OLDTIMERTREFFEN
HANDWERKSKUNST
KULINARISCHE GENÜSSE
STRASSENPARTY - KAFFEETAFEL
HISTORISCHER-UMZUG - GOTTESDIENST

VERANSTALTUNGEN DES BÜRGERVEREINS MOSIGKAU

JANUAR

11.01.2025

10.00 Uhr



Preisskat im Bürgerhaus

Leitung: Erhard Dautz;
Gespielt werden 2 Runden
zu 40/30 Spielen.
Getrennte Wertung
Einsatz je Runde: 5,00 €
Einsatz wird komplett
ausgezahlt



Anmeldung bis zum **07.01.2025** telefonisch unter 0340 5167175 (bitte den Anrufbeantworter nutzen) oder per E-Mail buergerverein@mosigkau.net

FEBRUAR / MÄRZ

Keine öffentlichen Veranstaltungen im Bürgerhaus Mosigkau

VERANSTALTUNGEN DES HEIMATVEREINS MOSIGKAU

05.01.2025

14.00 – 17.00 Uhr

Öffnung der Ausstellung „Aus der Vergangenheit...“ im MOSIGKEUM

22.01.2025

18.00 Uhr

Mundartabend mit der Dessauer Mundartgruppe „Christoph Hobusch“ im MOSIGKEUM

22.01.2025

19.00 Uhr

Herr Rudi Schulschenk, Mosigkau, zeigt einen **Lichtbildervortrag** aus seiner **Bildchronik Mosigkau** im MOSIGKEUM

29.01.2025

18.00 Uhr

Treffen der Handarbeitsgruppe (Handarbeitskreis) im MOSIGKEUM

02.02.2025

14.00 – 17.00 Uhr

Öffnung der Ausstellung „Aus der Vergangenheit...“ im MOSIGKEUM

26.02.2025

18.00 Uhr

Treffen der Handarbeitsgruppe (Handarbeitskreis) im MOSIGKEUM

02.03.2025

14.00 – 17.00 Uhr

Öffnung der Ausstellung „Aus der Vergangenheit...“ im MOSIGKEUM

26.03.2025

18.00 Uhr

Treffen der Handarbeitsgruppe (Handarbeitskreis) im MOSIGKEUM

ÜBERSICHT VERANSTALTUNGEN 2025 IN MOSIGKAU

05.01.2025

Eisbaden Förderverein Naturbad Mosigkau e.V.

28.01.2025

Ortschaftsratssitzung

Ortschaftsrat – im Bürgerhaus

21.-23.02.2025

Fasching TSV 1894 e.V.

25.02.2025

Ortschaftsratssitzung

Ortschaftsrat – im Bürgerhaus

08.03.2025

Frauentagsfeier TSV 1894 e.V.

22.03.2025

Genussmesse im Wirtschaftshof vom Schloss

25.03.2025

Ortschaftsratssitzung

Ortschaftsrat – im Bürgerhaus

19.04.2025

Osterfeuer Förderverein Naturbad Mosigkau e.V.

25.04.2025

Spendenlauf Waldorfschule Mosigkau

26.04.2025	21. Mosigkauer MTB-Rennen PSV 90 Dessau-Anhalt e.V.
27.04.2025	Kleine Ostern (Eierkullern) Heimatverein Mosigkau e.V.
29.04.2025	Ortschaftsratssitzung Ortschaftsrat – im Bürgerhaus
10.05.2025	Frühlingsfest Waldorfschule
27.05.2025	Ortschaftsratssitzung Ortschaftsrat – im Bürgerhaus
15.06.2025	Kabarett Leipziger Pfeffermühle mit ihrem Programm „Harakiri-to-go“ – Ticketpreis: 25,00 € <i>Kartenverkauf nur im Vorverkauf über den Bürgerverein Mosigkau telefonisch unter Tel. 03405167175 (bitte den Anrufbeantworter nutzen) oder per E-Mail: buergerverein@mosigkau.net</i> Bürgerverein Mosigkau e.V. – im Bürgerhaus
20.-22.06.2025	3. Wilhelminenfest/Kaffeetafel für Jedermann Org.-Team Wilhelminenfest – Anhalter Str. / Schlosspark
24.06.2025	Ortschaftsratssitzung Ortschaftsrat – im Bürgerhaus
30.08.2025	4. Mosigkauer Kleinkunstfestival Kunst Kultur Mosigkau e.V.
13.09.2025	Schäferfest mit „Flohmarkt“ Bürgerverein Mosigkau e.V. – am und im Bürgerhaus und im Schäfergarten
20.09.2025	Kinderfest des Dessauer Westens in Mosigkau alle Vereine, auf dem Sportplatz Alten, Große Schaftrift 5
23.09.2025	Ortschaftsratssitzung Ortschaftsrat – im Bürgerhaus
28.10.2025	Ortschaftsratssitzung Ortschaftsrat – im Bürgerhaus
	16.11.2025 Weimarer Kabarett mit dem Programm „Veni, Vidi, Veggie“ Ticketpreis: 20,00 € - <i>Vorverkauf siehe 15.06.2025</i> Bürgerverein Mosigkau e.V. – im Bürgerhaus
23.11.2025	Gedenkveranstaltung anlässlich des Volkstrauertages – Heimatverein Mosigkau e.V.
25.11.2025	Ortschaftsratssitzung Ortschaftsrat – im Bürgerhaus
06.12.2025	Advent in den Höfen Heimatverein Mosigkau e.V.

VERANSTALTUNGEN 2025 IN DEN NACHBARGEMEINDEN

08.03.2025	Frauentagsfeier Museumshof Chörau
18.05.2025	Hoffest und Tag des offenen Museums Museumshof Chörau
24.05.2025	Dorffest Scheuder Heimatverein Scheuder; Ringreiten, Preisschießen und –kegeln, Attraktionen für Kinder, Kulturprogramm und Musik „Ulf's kleine Blasmusik“. Für die Versorgung wird gesorgt.

17.09.2025

Erntedankfest im Wirtschaftshof Schloss Mosigkau
Museumshof Chörau

13.12.2025

Weihnachtsmarkt im Museumshof Chörau

Neue Ausstellung von Werner Georges im Umweltbundesamt in Dessau



Werner Georges vom
Bürgerverein Mosigkau e. V.
wird im kommenden Jahr eine
Auswahl seiner Bilder in der
Fachbibliothek Umwelt des
Umweltbundesamtes in Dessau
ausstellen.

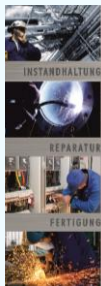
Die Stellung des
Menschen im
Ranking der
Natur

Gestorbener
Baum - ohne
Chance



Die Eröffnung ist für den **05.06.2025**
um 14.30 Uhr vorgesehen. Die Ausstellung
endet am **31.07.2025**.

Kornelia Horn



Phönix
INDUSTRIEDIENSTLEISTUNGEN GmbH

nörtl. Marienstraße 6a
06749 Bitterfeld/Wolfen

Tel.: 03493 92906-0
Mail: gruppe@phoenix-industrie.de

www.phoenix-industrie.de

MARTENS/ PRAHL
Versicherungskontor GmbH Dessau



**MARTENS/
PRAHL/DESSAU**
Sandra Gruger

Johannisstr. 6 / 06844 Dessau-Roßlau
tel. 0340 26 16 36 0 - info@martens-prahl-dessau.de - www.martens-prahl-dessau.de

DER BAU **GRÜGER**

Am Hanfgarten 2
06847 Dessau-Roßlau

☎ info@der-baugrueger.de
☎ 0163- 428 20 93

ELEKTRO **GRÜGER**

Am Hanfgarten 2
06847 Dessau-Roßlau

☎ info@elektrogrueger.de
☎ 0176 - 466 460 91



DIE VOLLWERTKOCHSCHULE MIT ÖLMÜHLE

Beatrix Frühauf
Anhalter Str. 7 | 06847 Dessau-Roßlau | OT Mosigkau
mail@vollwertig-natuerlich-selbstgemacht.de

Öffnungszeiten - Hofladen

Freitag 16:00 - 19:00 Uhr
Samstag 09:00 - 12:00 Uhr
(jeden letzten Samstag im Monat heißt der Hofladen geschlossen)



AKTIVIERE, WAS DICH STARK MACHT

Denise Miehlitz

zertifizierte Aquion-Beraterin



Idylle im Grünen

Orangeriestraße 13 Mobil: +49 176 / 213 40 48 7
06847 Dessau-Roßlau d.miehlitz@atp.aquion.de
www.miehlitz.aquion.de

Vergißmeinnicht

Seniorentagespflege
& Betreuung



Britta Hammermann
Orangeriestraße 28
06847 Dessau-Mosigkau
Tel. 0174 / 582 45 44
E-Mail: seniorentagespflege-mosigkau@gmx.de

Collier
BESTATTUNGEN

Marienstraße 3
06844 Dessau-Roßlau

- mit eigener Feierhalle für 40 Personen

www.collier-bestattungen.de
kontakt@collier-bestattungen.de

24 Stunden erreichbar Tel.: 0340 / 250 87 87 8



Praxis für Physiotherapie

Jana Dammann

Öffnungszeiten

Mo - Do 8:00 - 18:00 Uhr

Fr 8:00 - 14:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Orangeriestraße 30

06847 Dessau-Mosigkau

Telefon 0340 / 51 11 12

Hier könnte Ihre Werbung stehen

HORIZONT
WERBUNG

WERBETECHNIK & TEXTILDRUCK

Robert-Bosch-Str. 59 | 06847 Dessau-Rosslau
Tel. 0340-57 10 995 | info@horizont-werbung.de



Werner Georges Winter im Wäldchen in Mosigkau

Herausgeber: Bürgerverein Mosigkau e.V.

Mitwirkende: Werner Georges, Jan Bresching, Kristina Schlansky, Andreas Mrosek, Carina Guntern, Sandra Grüger, Christina Lange, Marina Guntern, Jörg Eckersberg, Marion Fricke, Wenzel Mach, Kornelia Horn, Manuela Kempf